



Obstmarkt:

**Anerkennung
Büro Kappler**

**Herausarbeitung
der alten Platzstruktur**

Foto: MB, Ausstellung
der Entwürfe

Foto: MB, Ausstellung
der Entwürfe

Anregungen Hauptmarkt:

Platzmitte braucht nicht zwingend ein neues Pflaster

**Größere Defizite werden nicht angegangen:
z.B. Fassaden der anschließenden Häuser**

**Randflächen müssen saniert werden:
Größere Gastroflächen, barrierefreie Wege**

Langfristiges Konzept zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität

Anregungen Obstmarkt:

Sanierung der Beläge dringend notwendig

Stadtrenatur funktioniert nicht mit Bäumen

Längerfristiges Konzept mit evtl. Bebauung

Weitergehende Konzepte wie Umlegung des Verkehrs

Ausstellung der Arbeiten:

Am Mittwoch, 9. Mai 2012, werden jeweils um 17 Uhr Ingo Schlick und Susanne Wenninger durch die Ausstellung im Offenen Büro des Stadtplanungsamts, Lorenzer Straße 30, führen.

Noch bis einschließlich Freitag, 11. Mai 2012, sind die ausgezeichneten Arbeiten zu sehen.

Die Öffnungszeiten sind montags von 8.30 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 8.30 bis 15.30 Uhr, mittwochs und freitags von 8.30 bis 12.30 Uhr.

Workshop offenes Büro:

-> Anregungen können auch gerne direkt an das Stadtplanungsamt gegeben werden an: stpl@stadt.nuernberg.de

-> Am Freitag, **22.06.2012** und Samstag, **23.06.2012** ist dann ein zweitägiges „Offenes Büro“ vorgesehen: Dabei werden die beiden ersten Preisträger ihre Arbeiten vorstellen und sie diskutieren.

-> Am darauffolgenden Tag ist die interessierte Öffentlichkeit dann zu einem ganztägigen Workshop zur Weiterentwicklung der Arbeiten eingeladen. -> Voraussichtlich vom 30.07.2012 bis zum 17.08.2012 werden die ersten Workshop-Ergebnisse des Offenen Büros dann wieder im DLZ BAU zu sehen sein.



Schlachtplan der Nürnberger Piraten:

1. Stadtreparatur durch ergänzende Bauten und Verbesserung der Platzkanten (Fassaden)
2. Bildung von Platzreihenfolgen
3. Dadurch Verlangsamung der Verkehrsströme
4. Mehr Freiraumnutzung durch Anlieger
5. Fahrradquerung über Rathausplatz
6. Stärkung des Baureferats zur Umsetzung

Ziel: Langfristige Verbesserung des Umfeldes

Foto: MB, Ausstellung der Entwürfe

